



Seite 6



Seite 8



Seite 12



Seite 27



Seite 21



Seite 30



Seite 41

**KUNST**

**Eine Welt aus Verzweiflung**  
Angst und Trauer spiegeln sich in Edvard Munchs Gemälde »Der Schrei« wider. Er hat bewusst rötliche Farben gewählt, um damit das Depressive und Düstere besser hervorzukehren.

Seite 6

**THEMA**

**Die gute Seite des Menschen**  
Gerne wird unterstellt, der Mensch sei von Natur aus egoistisch, rücksichtslos und böse. Doch diese Behauptung lässt sich zum Glück leicht entkräften. Über Mitgefühl und Nächstenliebe.

Seite 8

**THEMA**

**Wie Empathie entsteht**  
Eine humane Gesellschaft beruht auf der menschlichen Fähigkeit, Mitgefühl zu empfinden, Rücksicht zu nehmen und mit anderen zu kooperieren.

Seite 12

**THEMA**

**Signale aus dem Innenleben**  
Spiegelneuronen im Gehirn helfen, uns in andere Menschen einzufühlen und ihre Handlungen zu verstehen.

Seite 16

**INTERVIEW**

**Schon Elfjährige sind im Stress!**  
Die dänische Kinderpsychologin Helle Jensen rät Schülern und Lehrern zu mehr Achtsamkeit und erklärt, was Lehrern hilft, gute Beziehungen zu Schülern aufzubauen.

Seite 17

**THEMA**

**Eine Welt ohne Empathie**  
Psychopathen gelten als furchtlos, impulsiv, gefühllos und manipulativ, und waren oft schon in ihrer Kindheit wenig empfänglich für Bestrafung durch Eltern oder Lehrer.

Seite 18

**BESUCH**

**Halb Vögelchen, halb Mensch**  
Bernd Boßmann bestattet die kaum fünfzehn Zentimeter großen still- und totgeborenen Kinder – und betreibt zudem auf einem Berliner Friedhof ein Café.

Seite 21

**THEMA**

**Empathie-Trainings für Mediziner**  
Patienten mit einfühlsamen Ärzten werden schneller gesund. Doch bisher wurde die Empathie bei Medizern vernachlässigt.

Seite 25

**INTERVIEW**

**Treck in die Heimatlosigkeit**  
Vom Januar 1946 an wurden 14 Millionen Deutsche aus der Tschechoslowakei, Polen und Südosteuropa vertrieben. Ein Gespräch mit dem Präsidenten des Bundes der Vertriebenen, Bernd Fabritius, über Vertriebene und Flüchtlinge.

Seite 27

**REISE**

**Ertrunken auf der Flucht vor dem Tod**  
Das Sterben von Flüchtlingen im Mittelmeer geht weiter. Unser Reporter erlebte mit, dass auf der griechischen Insel Kos ein kleines Mädchen beerdigt werden musste. Ebenso wie ihr sechsjähriger Bruder hatte sie die Überfahrt nicht überlebt.

Seite 30

**PSYCHOLOGIE**

**Menschenkenner in 20 Sekunden**  
Der erste Eindruck täuscht – oder doch nicht? Ob jemand vertrauenswürdig, schüchtern oder intelligent ist, merken wir meist im Sekundenbruchteil.

Seite 37

**ERINNERUNG**

**Der lange Schatten von Tschernobyl**  
Die Kernschmelze vor dreißig Jahren war die Mutter aller vom Menschen gemachten Katastrophen.

Seite 41

**Impressum**

**Herausgeber**  
› Dipl.-Ing. Falk Stirner  
Trägerwerk Soziale Dienste in Sachsen GmbH  
Industriestr. 21  
01129 Dresden  
› Prof. Dr. Gunnar Duttge  
Abteilung für strafrechtliches Medizin- und Biorecht,  
Juristische Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen  
Platz der Göttinger Sieben 6  
37073 Göttingen  
› Prof. Dr. Raymond Voltz  
Zentrum für Palliativmedizin am Universitätsklinikum Köln  
Kerpener Straße 62  
50937 Köln

**Erscheinungsweise**  
LEBEN & TOD erscheint viermal im Jahr:  
Januar, April, Juli, Oktober

**Chefredakteur (v. i. S. d. P.)**  
Dipl. sc. pol. Klaus Gerberer  
c/o Trägerwerk Soziale Dienste in Sachsen GmbH

**Redaktion**  
Falk Stirner, Thomas Walther,  
Steffen Giersch,  
Alexander Walther

**Fotos**  
Wir haben uns bemüht, sämtliche Inhaber der Bildrechte zu ermitteln. Sollte dem Verlag gegenüber dennoch nachgewiesen werden, dass eine Rechteinhaberschaft besteht, entrichten wir das branchenübliche Honorar nachträglich. Die Bildnachweise befinden sich an den Abbildungen.

**Alle nicht gekennzeichneten Fotos**  
Steffen Giersch

**Layout, Satz**  
Ö GRAFIK | www.oe-grafik.de  
Wittenberger Str. 114 A  
01277 Dresden

**Druck**  
Druckerei Thieme  
Meißen GmbH  
Zaschendorfer Straße 91  
01662 Meißen

Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen.

**Kontakt**  
Trägerwerk Soziale Dienste in Sachsen GmbH  
Stichwort »LEBEN & TOD«  
Industriestr. 21  
01129 Dresden  
Tel. 0351 8392025  
redaktion@lebenundtod.com  
info@lebenundtod.com

LEBEN & TOD kann über www.lebenundtod.com und www.bertuch-verlag.de als Abo oder Einzelheft zum Preis von 3,50 € zzgl. Porto pro Ausgabe bestellt werden.

Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeber bzw. der Redaktion wieder. Für die Richtigkeit von Angaben, Daten, Behauptungen etc. in den Beiträgen können die Herausgeber bzw. die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Leserbriefe geben nicht notwendig die Ansichten der Redaktion wieder. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht grundsätzlich nicht. Die Redaktion behält sich vor, Zuschriften zu kürzen.

www.lebenundtod.com  
ISBN 978-3-86397-072-7